Bemühungen zur Verringerung des CO2-Ausstoßes laufen der menschlichen Gesundheit zuwider

geschrieben von Craig D. Idso, Ph.d. | 14. Februar 2014

Craig D. Idso, Ph.D.

In seiner Rede zur Lage der Nation hat Präsident Obama eine Energiepolitik befürwortet, die darauf abzielt, die CO2-Emissionen zu reduzieren, die seiner Behauptung nach katastrophale Klimaänderungen auf der Erde verursachen und „die westlichen Gemeinden schädigen“ wird. Politisch befürwortet er eine Kombination aus immer neuen Vorschriften für den Energieverbrauch und das Transportwesen sowie mehr Ausgaben der Regierung für Forschungen, um Low-Carbon-Energiequellen, die sog. Erneuerbaren, auf den Markt zu werfen. Er betrachtet diese Maßnahmen als die einzig möglichen Optionen „hin zu einem saubereren, sichereren Planeten“.